



**FRANKLIN TEMPLETON  
INVESTMENTS**

**FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS**  
**Société d'investissement à capital variable**

8A, rue Albert Borschette, L-1246 Luxembourg  
B.P. 169, L-2011 Luxembourg  
Tel. (352) 46 66 67-1  
Fax (352) 46 66 76  
E-Mail: lucs@franklintempleton.com  
www.franklintempleton.lu

## **ERHÖHUNG DER VORAUSSICHTLICHEN HEBELUNG UND KLARSTELLUNG DER ANLAGEPOLITIK DES FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS – FRANKLIN K2 ALTERNATIVE STRATEGIES FUND**

Luxemburg, 20. Juli 2018

Sehr geehrte Anteilshaberin, sehr geehrter Anteilshaber,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über bestimmte Änderungen informieren, die Auswirkungen auf den Franklin K2 Alternative Strategies Fund (der „Fonds“), einen Teilfonds der Luxemburger SICAV Franklin Templeton Investment Funds (die „Gesellschaft“), haben.

Mit Wirkung zum 21. August 2018 erhöht sich die voraussichtliche Hebelung des Fonds von 300 % auf 1.000 %, um die Flexibilität des Anlageverwalters hinsichtlich der Allokation auf Finanzderivate zu erhöhen. Der Einsatz dieser Finanzderivate sollte dem Fonds zusätzliche Diversifizierungsvorteile bieten. Das Ergebnis könnte ein leichter Rückgang oder Anstieg der Gesamtvolatilität des Fonds sein. Die Anlageverwalter sehen den Einsatz von Finanzderivaten als zusätzliche Anlageoption, die genutzt werden kann, um das bestehende Anlageziel und die Anlagepolitik des Fonds, die durch die Erhöhung des Engagements in Finanzderivaten nicht berührt werden, besser zu erreichen. Zu diesem Zweck wird der Abschnitt „Gesamtrisiko“ auf den folgenden neuen Wortlaut geändert:

### **„Gesamtrisiko**

*Zur Berechnung des Gesamtrisikos des Fonds wird der Value-at-Risk- (absolute VaR-) Ansatz verwendet.*

*Die anhand der Summe der Nennwerte berechnete voraussichtliche Hebelung des Fonds könnte 1.000 % betragen, was auf den Einsatz von Finanzderivaten mit höheren Nennwerten zurückzuführen ist. Die Hebelung trägt der Tatsache Rechnung, dass der Fonds jederzeit umfangreiche Positionen bei Terminkontrakten auf Staatsanleihen mit kürzerer und mittlerer Laufzeit (3 Monate, 2 Jahre und 5 Jahre) halten darf (z. B. auf US-Schatzanweisungen lautende Futures), da die Volatilität dieser Kontrakte sehr viel niedriger ist als die längerfristiger Futures (10 Jahre) auf dieselben staatlichen Schuldtitel (z. B. eine US-Schatzanweisung mit einer Laufzeit von 10 Jahren). Die Methode der Summe der Nennwerte erlaubt zudem keine Aufrechnung von Positionen in Finanzderivaten, wozu Absicherungsgeschäfte und andere Risikominderungsstrategien, bei denen Finanzderivate zum Einsatz kommen, zählen können. Demzufolge können die Prolongierung von Finanzderivaten sowie Strategien, die eine Kombination von Long- und Short-Positionen einsetzen, zu einem starken Anstieg der Hebelung beitragen, während hierdurch das gemäß der OGAW-Richtlinie überwachte und beschränkte Gesamtrisiko des Fonds nicht oder nur in geringem Umfang erhöht wird.*

*Die voraussichtliche Hebelung stellt lediglich eine Schätzung dar und es kann allgemein zu einer höheren Hebelung kommen, wenn die Überzeugungen der Portfoliomanager im Hinblick auf systematische Handelsstrategien stärker sind als in Bezug auf diskretionäre Strategien. Diese Strategien weisen in der Regel eine stärkere Hebelung in Marktumfeldern auf, in denen das Ausmaß, die Volatilität und die Duration von Trends bei Instrumenten mit allgemein niedrigerer Volatilität und hoher Hebelung (wie etwa Zinsfutures) attraktiver sind als bei Instrumenten mit allgemein höherer Volatilität (wie etwa Aktien), die eine geringere Hebelung aufweisen. Es umfasst das mit Finanzderivaten verbundene nominelle Engagement, jedoch nicht die zugrunde liegenden Anlagen des Fonds, die 100 % des Gesamtvermögens ausmachen.“*

Darüber hinaus wird die Anlagepolitik geändert, um klarzustellen, dass der Einsatz von Finanzderivaten auch zu einem starken Anstieg der Hebelung beitragen kann. Es ist möglich, dass der Einsatz solcher Finanzderivate das Gesamtrisiko des Fonds nicht oder nur in geringem Umfang erhöht. Der achte Absatz der Anlagepolitik erhält den folgenden neuen Wortlaut:

*„Der Fonds setzt Finanzderivate zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfolioverwaltung und/oder zu Anlagezwecken ein. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um (i) Futures einschließlich Futures auf Aktien- oder Rentenwerte und Indizes, Zinsfutures und Währungsfutures sowie Optionen darauf; (ii) Swaps einschließlich Aktien-, Währungs-, Zins-, Total Return Swaps in Bezug auf Aktien, Renten und/oder Rohstoffe sowie Credit Default Swaps und Optionen darauf; (iii) Optionen einschließlich Call-Optionen und Put-Optionen auf Indizes, einzelne Wertpapiere oder Währungen und (iv) Devisenterminkontrakte handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann in einer bestimmten Anlageklasse, Renditekurve oder bei einer bestimmten Duration oder Währung ein negatives Engagement zur Folge haben. Der Einsatz von Finanzderivaten wie etwa Zinsfutures und Total Return Swaps auf Rohstoffindizes kann außerdem zu einem erheblichen Anstieg der Hebelung des Fonds führen, wie im nachfolgenden Abschnitt „Gesamtrisiko“ näher erläutert.“*

Zudem wird schließlich das „erhebliche Hebelungsrisiko“ zur Liste der wichtigsten mit dem Fonds verbundenen Risiken hinzugefügt.

Diese Änderungen werden im auf Juni 2018 datierten Nachtrag zum Verkaufsprospekt der Gesellschaft vom Januar 2018 wiedergespiegelt. Ein Exemplar des Verkaufsprospekts ist auf Anfrage am eingetragenen Sitz der Gesellschaft erhältlich.

\* \* \* \* \*

Wenn Sie mit den obigen Änderungen nicht einverstanden sind, können Sie bis zum 21. August 2018 kostenlos die Rücknahme Ihrer Fondsanteile oder den Umtausch dieser Anteile in Anteile anderer Fonds der Gesellschaft beantragen. Einzelheiten dazu finden sich im aktuellen Prospekt (sofern diese Fonds in Ihrer Gerichtsbarkeit zum Verkauf angeboten werden dürfen).

Die Gesellschaft bietet eine breite Palette von Fonds mit vielen unterschiedlichen Zielen an. Sie können Ihre Bestände in Anteile jedes beliebigen anderen Fonds der Gesellschaft umtauschen. Sobald uns Ihre Anweisungen vorliegen, führen wir den Umtausch entsprechend den Bestimmungen im aktuellen Prospekt kostenlos für Sie durch.

Wenn Sie Ihre Anteile nicht umtauschen möchten, sondern eine Rücknahme vorziehen und eine Barauszahlung erhalten möchten, wird eine solche Rücknahme entsprechend den Bestimmungen im aktuellen Prospekt kostenlos durchgeführt. Bitte senden Sie Ihre Anweisungen an Ihre lokale Geschäftsstelle von Franklin Templeton Investments oder an Franklin Templeton International Services S.à r.l. Beachten Sie bitte, dass sich „kostenlos“ nicht auf die aufgeschobene Rücknahmegebühr („CDSC“) bezieht, die für die Klassen gilt, die der CDSC aufgrund der Natur dieser Gebühr unterliegen. Daher fällt bei der Rücknahme von Anteilen, die der CDSC unterliegen, die entsprechende CDSC an. Weitere Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte dem Prospekt der Gesellschaft.

Hinsichtlich der von den oben beschriebenen Änderungen betroffenen Anteile der Gesellschaft sollten Sie sich wegen der steuerlichen und sonstigen Folgen des Kaufs, des Besitzes, der Übertragung oder des Verkaufs von Anteilen der Gesellschaft, die aus den Gesetzen Ihres Heimatstaates, Wohn- oder Aufenthaltsortes resultieren, an Ihre professionellen Berater wenden.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokale Geschäftsstelle von Franklin Templeton Investments oder an Ihren Finanzberater.

Mit freundlichen Grüßen



---

Craig Blair, Conducting Officer von Franklin Templeton International Services S.à r.l.,  
der Verwaltungsgesellschaft von Franklin Templeton Investment Funds